



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 120/2024
Wittenberg, den 29.04.2024

Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 28. bis 29.04.2024

Kriminalitätslage:

Versuchter Einbruch in einen Jugendklub

In der Nacht vom 27. zum 28.04.2024 versuchten unbekannte Täter in einen Jugendklub in Zahna-Elster einzubrechen. Bei diesem Versuch wurden die Grundstücksumzäunung und zwei Fenster beschädigt. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet und Spuren gesichert.

E-Bike entwendet

Von einem Gartengrundstück in der Eisenbahnstraße in Gräfenhainichen soll am 28.04.2024 zwischen 10 und 12 Uhr ein angeschlossenes E-Bike entwendet worden sein. Den Schaden bezifferte der 52-jähriger Anzeigenerstatter mit 2500 Euro. Gegen den unbekanntes Täter wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Aus einem verschlossenen Kellerraum eines Mehrfamilienhauses in der Straße der Jugend in Gräfenhainichen sollen in der Nacht vom 28. zum 29.04.2024 zwei gesicherte E-Bikes und eine Bohrmaschine entwendet worden sein. Der Geschädigte schätzte den Schaden auf mehrere tausend Euro. Gegen den unbekanntes Einbrecher wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Amtliches Kennzeichen entwendet

In der Nacht vom 28. zum 29.04.2024 soll von einem PKW Renault, welcher vor einem Wohnhaus in der Alten Wittenberger Straße im Wittenberger Ortsteil Pratau parkte, das hintere amtliche Kennzeichen entwendet worden sein. Der 58-jährige Fahrzeughalter erstattete eine Strafanzeige gegen „Unbekannt“.

Erpressung

Am 28.04.2024 zwischen 12 und 15 Uhr pflegte ein 18-jähriger Mann aus Annaburg über das soziale Medium „Instagram“ einen intimen Kontakt mit einer vorgeblich weiblichen Person. Diesbezüglich kam es auch zum digitalen Austausch von Nacktbildern. Anschließend wurde der junge Mann mit der Forderung erpresst, eine zweistellige Zahlung zu leisten, andernfalls seine Nacktbilder veröffentlicht werden. Dem kam er nicht nach, sondern erstattet eine Strafanzeige und meldete den Vorfall dem Instagram-Provider. Inwieweit seine Bilder nunmehr veröffentlicht wurden, wird im Rahmen des Ermittlungsverfahrens derzeit geprüft.

Verkehrslage:

Kollision von drei PKW

Am 28.04.2024 gegen 14.15 Uhr kollidierten auf der B 100, kurz nach dem Abzweig nach Uthausen in Fahrtrichtung Wittenberg, drei PKW miteinander. Nach ersten Erkenntnissen fuhren alle Beteiligten in Richtung Wittenberg. Die plötzliche Gefahrenbremsung eines vorausfahrenden PKW Mercedes führte dann zu gefährlichen Ausweich- und Bremsmanövern der beiden nachfolgenden Fahrzeuge. Es kam zur Kollision der drei PKW, wonach zwei im linken und rechten Straßengraben zum Stehen kamen. Personen wurden nicht verletzt. Der vermeintliche Unfallverursacher entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Die Bundesstraße musste während der Unfallaufnahme vorübergehend voll gesperrt werden.

Linksabbieger trotz Gegenverkehr

Am 28.04.2024 gegen 16 Uhr bog auf der B 2 an der „Kemberger Ampelkreuzung“ eine aus Richtung Leipzig kommende 53-jährige Fahrerin eines PKW Renault nach links in Richtung Kemberg ab und kollidierte mit einem auf der Bundesstraße entgegenkommenden PKW Kia. Beide Insassen des Kia und eine Beifahrerin im Renault mussten mit leichten Verletzungen zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus verbracht werden. Beide Fahrzeuge wurden erheblich beschädigt.

RadfahrerIn stürzte

Am 29.04.2024 haben Zeugen gegen 8.30 Uhr eine RadfahrerIn beobachtet, welche auf dem Radweg der Lutherstraße in Wittenberg einen Ampelpfosten touchierte und alleinbeteiligt stürzte. Die 68-jährige RadfahrerIn musste mit einer blutenden Kopfverletzung, welche nicht lebensbedrohlich schien, zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus verbracht werden.

Wildunfälle

Auf der Landstraße zwischen Gommlo und Kemberg kollidierte am 28.04.2024 gegen 19 Uhr eine 75-jährige PKW-Fahrerin mit einem Reh. Das Reh musste mit schweren Unfallverletzungen von einem Jäger erlöst werden. Am Fahrzeug entstand geringer Sachschaden.

Auf der Kreisstraße zwischen Lebien und Prettin kollidierte am 28.04.2024 gegen 21.20 Uhr ein Mercedes Transporter mit einem Reh. Das Tier verendete am Unfallort. Der 32-jährige Transporter-Fahrer schätzte den Schaden am Fahrzeug auf 4000 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de